

LebensWert 3 (9. und 10. Klasse) – Arbeitsplan für Niedersachsen

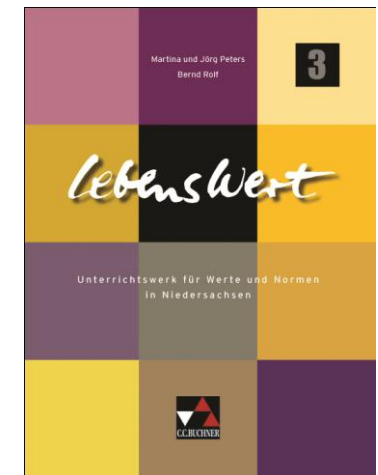
Der folgende Arbeitsplan kann als ein Hilfsmittel für die Fachkonferenzen dienen, ein eigenes schulinternes Curriculum zu erstellen, da es den Unterrichtenden bei Einsatz des Lehrwerkes **LebensWert 3** ermöglicht, alle Vorgaben des Kerncurriculums Werte und Normen für die Schuljahrgänge 9 und 10 in Niedersachsen zu erfüllen und dennoch Gestaltungsmöglichkeiten aufrecht zu erhalten.

Die [Kapitelüberschriften](#) im Lehrwerk **LebensWert** stellen mögliche Themenfelder dar, aus denen sich Unterrichtseinheiten ergeben können. Sie sind in der linken Spalte der folgenden Tabelle als Überschrift angegeben und beziehen sich jeweils auf die [Leitthemen des Kerncurriculums \(KC\)](#).

Rechts daneben befinden sich die dazugehörigen Überschriften der einzelnen Doppelseiten (DS) des Lehrwerkes und die Bezugspunkte zum KC. Da die inhaltsbezogenen Kompetenzbereiche des KC die zentralen Orientierungspunkte für die Konzeption von Unterrichtssequenzen sind und sich die prozessbezogenen Kompetenzbereiche innerhalb der verwendeten Operatoren widerspiegeln, sind diese hier nicht jeweils explizit aufgeführt. Es wird lediglich angemerkt, welcher der drei im KC ausgewiesenen prozessbezogenen Kompetenzbereiche in welchem Kapitel besonders gefördert wird. Da manche inhaltsbezogene Kompetenzen mithilfe von verschiedenen Doppelseiten vermittelt werden können, wiederholen diese sich mitunter.

In der rechten Spalte finden sich noch einige Anregungen, [Verbindungen innerhalb der einzelnen Kapitel des Schulbuches](#) herzustellen, sowie [Möglichkeiten zum fächerübergreifenden Arbeiten](#).

Die Seitenangaben in den Übersichten beziehen sich immer auf das Lehrwerk **LebensWert** (LW) oder das Kerncurriculum (KC).



Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach dem Ich (Kapitel 1)

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13 f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif/ Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Auf dem Weg zum Ich (KC S. 28)	DS 1: Wer bin ich? DS 2: Erwachsen werden DS 3: Entscheidungen treffen DS 4: Lebensstufen DS 5: Sei du selbst! DS 6: Was eine Person ausmacht	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Entwicklungsstufen von Identität. • erläutern die Bedeutung von Krisen als Wendepunkte und stellen Lösungswege dar 	X	X		Identität (LW, S. 15)	<i>Deutsch:</i> Jugendbücher/ Filme (LW, S. 8 f., 10 f.)
Glück und Sinn (KC S. 28)	DS 1: Macht Glück glücklich? DS 2: Glückliche Gesellschaft DS 3: Philosophie des Glücks DS 4: Der Lust folgen? DS 5: Mehr Glück für alle DS 6: Vom Glück zum Sinn	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • untersuchen individuelle und gesellschaftliche Wandlungen von Glücksvorstellungen. 	X	X		Glücksvorstellungen (LW, S. 23) Hedonismus (LW, S. 25)	<i>Politik:</i> Zusammenhang von Lebenszufriedenheit und Wohlstand (LW, S. 20 f., 26) <i>Deutsch:</i> Film (LW, S. 30) Kapitel 3: Ethische Prinzipien
Lebensstile (KC S. 28)	DS 1: „In“ or „out“? DS 2: Lebenswelten DS 3: Sich in Szene setzen DS 4: Anarchie ist machbar? DS 5: Ich bin so frei DS 6: Zurück zur Gemeinschaft	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen individualistische und gemeinschaftsorientierte Lebensstile anhand philosophischer Positionen. 		X	X	Individualismus (LW, S. 30) Milieu und soziale Rolle (LW, S. 32) Anarchismus (LW, S. 37) Freiheit (LW, S. 37) Liberalismus (LW, S. 39) Kommunitarismus (LW, S. 41)	<i>Politik:</i> Soziale Milieus/ Jugendkulturen (LW, S. 32 f., 34 f.) Kapitel 5: Weltanschauungen

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Zukunft (Kapitel 2)

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13 f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif/ Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Alt werden ... (KC S. 29)	DS 1: Von der Geburt bis zum Tod und umgekehrt DS 2: Forever young DS 3: Wie es ist, alt zu sein? DS 4: Deutschland wird immer älter	Ca. 6-8	<ul style="list-style-type: none"> • benennen physische und soziale Folgen des Alterns. 	X	X			<i>Biologie:</i> Alterungsprozess (LW, S. 46) <i>Politik:</i> Demografischer Wandel (LW, S. 48)
Sterben müssen, sterben dürfen (KC S. 29)	DS 1: Dienstags bei Morrie DS 2: An der Schwelle DS 3: Sterben – ein Prozess DS 4: Mysterium Tod DS 5: Der „schöne Tod“ DS 6: Der Tod, der Leben retten kann DS 7: Freiwillig aus dem Leben scheiden	Ca. 12-14	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Formen der Trauer sowie den gesellschaftlichen Umgang mit dem Phänomen Tod. • erörtern die Problematik von Sterbehilfe unter ethischen Gesichtspunkten. 	X	X		Sterbehilfe/ Euthanasie (LW, S. 58)	<i>Biologie:</i> Sterbeprozess/ Todesfeststellung (LW, S. 56) <i>Deutsch:</i> Filme (LW, S. 50 f., 57, 58)
Den Tod überwinden? (KC S. 29)	DS 1: Trauer und Schmerz DS 2: Trost und Hoffnung DS 3: Was kommt danach? DS 4: Auferstehung DS 5: Kreislauf der Wiedergeburten DS 6: Das Gewicht der Seele DS 7: Der Tod gehört zum Leben	Ca. 12-14	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Formen der Trauer sowie den gesellschaftlichen Umgang mit dem Phänomen Tod. • untersuchen Todesvorstellungen ausgewählter Weltreligionen. • diskutieren ausgewählte religiöse und philosophische Positionen zum Thema „Leben und Endlichkeit“ bzw. „Ewigkeit“. 		X	X	Auferstehung (LW, S. 71)	<i>Religion:</i> Auferstehung und Wiedergeburt (LW, S. 70 f., 72 f.) Kapitel 5: Weltreligionen

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Moral und Ethik (Kapitel 3)

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13 f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif/ Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Konflikte und Konfliktlösungen (KC S. 30)	DS 1: Konflikte und ihre Ursachen DS 2: ... bis in den Abgrund DS 3: Konflikte konstruktiv bearbeiten DS 4: Im Konflikt mit der Moral DS 5: Ethische Prinzipien DS 6: Ein fühlendes Herz	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Beispiele für individuelle, (gesellschaftliche und ethnische) Konflikte. • stellen Ursachen, Anlässe und Entwicklungen von Konflikten dar. • erläutern den kategorischen Imperativ als Testverfahren für die Moralität von Handlungen. • untersuchen weitere ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen. 	X	X		Konflikt (LW, S. 79) Eskalation (LW, S. 81) Mediation (LW, S. 82) Ethik (LW, S. 85) Utilitarismus (LW, S. 86) Kategorischer Imperativ (LW, S. 87) Empathie (LW, S. 89)	Deutsch: Gesprächsregeln (LW, S. 82 f.) Kapitel 1: Prinzip des größten Glücks
Gewalt und Aggression (KC S. 30)	DS 1: ... dann brauche ich Gewalt DS 2: Klassenkampf DS 3: „Ene, mene, muh, tot bist du!“ DS 4: Machen Computerspiele gewalttätig? DS 5: Wegschauen oder eingreifen? DS 6: Ohne Gewalt miteinander auskommen DS 7: Das Ideal der Gewaltlosigkeit	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • benennen verschiedene Formen und Erscheinungsweisen von Gewalt. • stellen Ursachen, Anlässe und Entwicklungen von Konflikten dar. • diskutieren Lösungsvorschläge für individuelle und gesellschaftliche Konflikte. • untersuchen weitere ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen. 		X	X	Gewalt (LW, S. 91) Mobbing (LW, S. 93) Zivilcourage (LW, S. 98) Toleranz (LW, S. 99) Täter-Opfer-Ausgleich (LW, S. 101)	Geschichte: Bürgerrechtsbewegungen, gewaltloser Widerstand bei Gandhi und King (LW, S.102 f.)

<p>Völkergemeinschaft und Frieden (KC S. 30)</p>	<p>DS 1: Krieg und Frieden DS 2: Kein Tag ohne Krieg und Terror DS 3: Wege zum Frieden DS 4: Friede durch Völkerrecht? DS 5: Engagement für den Frieden</p>	<p>Ca. 6-8</p>	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Beispiele für (individuelle,) gesellschaftliche und ethnische Konflikte. • stellen Ursachen, Anlässe und Entwicklungen von Konflikten dar. • diskutieren Lösungsvorschläge für (individuelle und) gesellschaftliche Konflikte. • untersuchen weitere ethische Konzeptionen mit Blick auf mögliche Konfliktlösungen. 		<p>X</p>	<p>X</p>		<p><i>Geschichte/Politik:</i> Krisenregionen, Terroranschläge, Vereinte Nationen (LW, S. 106 f., 112) Kapitel 5: Fanatismus, Fundamentalismus</p>
--	---	--------------------	---	--	----------	----------	--	---

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach der Wirklichkeit (Kapitel 4)

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13 f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif/ Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Wahrhaftigkeit und Liebe (KC S. 31)	DS 1: Wirklich wahr? DS 2: Lügen – warum denn nicht? DS 3: Ausnahmen erlaubt? DS 4: Nicht gelogen, also wahr?! DS 5: „Pflicht zur Wahrheit“ versus „Recht zu lügen“	Ca. 8-10	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Aspekte von Wahrheit, Unwahrheit und Lüge. • setzen sich mit unterschiedlichen Wahrheitsansprüchen auseinander. • prüfen die Plausibilität von Wahrheitsansprüchen. 	X	X		Lüge (LW, S. 117)	<i>Deutsch:</i> Literaturverfilmung (LW, S. 119)
Erkenntnis und Wahrheit (KC S. 31)	DS 1: Was weißt du eigentlich? DS 2: Urteil und Vorurteil DS 3: Was heißt hier „wahr“? DS 4: Illusionen des Sehens DS 5: Die Sinne – Tore zur Welt DS 6: Nicht ohne den Verstand! DS 7: Wahrheit oder Wahrscheinlichkeit?	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • setzen sich mit unterschiedlichen Wahrheitsansprüchen auseinander. • prüfen die Plausibilität von Wahrheitsansprüchen. • benennen verschiedene Möglichkeiten und Grenzen der Wahrnehmung. • stellen Sehen und Erkennen einander gegenüber. 	X	X		Urteil, Subjektivität, Objektivität, Intersubjektivität (LW, S. 125) Evidenz (LW, S. 129) Deduktion und Induktion (LW, S. 136)	<i>Biologie:</i> Sinnestäuschung, Wahrnehmung (LW, S. 130 f., 132 f.)
Die Wirklichkeit der Medien (KC S. 31)	DS 1: Zugänge zum Wissen der Welt? DS 2: Wirklichkeit oder Illusion? DS 3: Die Realität der Bilder DS 4: Realitätsverlust DS 5: Simulation und Virtualität DS 6: Die Welt ist allem Anschein nach ...	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen die Darstellung von Wirklichkeit in verschiedenen Medien. • prüfen die Plausibilität von Wahrheitsansprüchen. 		X	X	Medien (LW, S. 138) Manipulation (LW, S. 141)	<i>Deutsch:</i> Medien (LW, S. 138 f., 140 f.) <i>Kunst:</i> Wirklichkeitsdarstellung in der Malerei (LW, S. 142, 148)

Inhaltsbezogener Kompetenzbereich: Fragen nach Weltreligionen und Weltanschauungen (Kapitel 5)

Kapitelüberschriften	Seiten im Schulbuch	Std.	Inhaltsbezogene Kompetenzen/Operatoren des KC Die Schülerinnen und Schüler ...	Prozessbezogene Kompetenzen (KC S. 13 f.)			Verbindliche Grundbegriffe des KC	Möglicher Fächerübergreif-/Vernetzung innerhalb der Kapitel
				Wahrnehmen und Beschreiben	Verstehen und Reflektieren	Diskutieren und Urteilen		
Weltreligionen (KC S. 32)	DS 1: Reli-Rallye DS 2: Ein Zeichen des Bundes mit Gott? DS 3: Häufige Wiederkehr DS 4: Vom Erwachen DS 5: Lass es geschehen! DS 6: Was ihnen gemeinsam ist	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen Grundzüge der fünf Weltreligionen. • benennen grundlegende Aspekte von Hinduismus und Buddhismus. 	X	X		Reinkarnation, Wiedergeburt, Karma (LW, S. 155) Nirwana (LW, S. 157)	<i>Religion:</i> Grundzüge der Weltreligionen (LW, S. 150 ff.) Kapitel 2: Den Tod überwinden?
Religionskritik (KC S. 32)	DS 1: Unsere Bilder von Gott DS 2: Ist Gott beweisbar? DS 3: Religion ist von Menschen gemacht DS 4: Die Abschaffung Gottes? DS 5: Ist es vernünftig, an Gott zu glauben? DS 6: Fanatismus gegen Vernunft	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten exemplarisch Positionen zur Kritik an Religionen. • erörtern die Bedeutung von religiöser (und weltanschaulicher) Bindung sowie Anspruch und Wirklichkeit einer solchen Prägung. 		X	X	Religionskritik (LW, S. 169)	<i>Religion:</i> Gottesvorstellungen, Religionskritik (LW, S. 162 ff.)
Weltanschauungen (KC S. 32)	DS 1: So ist die Welt beschaffen DS 2: Kapitalismus – Geld regiert die Welt DS 3: Kommunismus – Aufhebung der Klassengegensätze DS 4: Rassismus – ungleich durch Abstammung? DS 5: Fundamentalismus – notfalls mit Gewalt DS 6: Humanismus – Besinnung auf den Menschen	Ca. 10-12	<ul style="list-style-type: none"> • erarbeiten wesentliche Grundzüge einer Weltanschauung. • erörtern die Bedeutung von (religiöser und) weltanschaulicher Bindung sowie Anspruch und Wirklichkeit einer solchen Prägung. 		X	X	Weltanschauung (LW, S. 175) Fundamentalismus (LW, S. 183) Weltethos (LW, S. 185) Humanismus (LW, S. 185)	<i>Deutsch:</i> Jugendbuch, Film (LW, S. 174, 176) <i>Wirtschaft:</i> Kapitalismus (LW, S. 176 f.) <i>Geschichte:</i> Kommunismus, Rassismus, Fundamentalismus (LW, S. 178 ff.) Kapitel 3: Gewalt und Gewaltlosigkeit, Friede und Völkerrecht